

WUSSTEST DU SCHON?

Das ist DeineTierwelt

„Dein Tier in besten Händen“ – DeineTierwelt bringt als Online-Tiermarkt seriöse Anbieter und Interessenten zusammen, um jährlich rund 200.000 Tiere in ein neues Zuhause zu vermitteln. Im Online-Magazin gibt es Tipps und Wissenswerte rund um tierische Themen.

» deine-tierwelt.de/magazin



FOTO: PIXABAY.COM

Haltungsstufe 3 und 4: Aldi geht einen weiteren Schritt zu mehr Tierwohl

Aldi will bis 2030 sämtliche gekühlten Fleisch- und Wurstwaren in seinem Sortiment auf die Haltungsstufe 3 und 4 umstellen. Doch was bedeutet das für die Zwei- und Vierbeiner?

Mehr aktuelle News:

» deine-tierwelt.de/magazin



FOTO: UNSPLASH.COM

Geklaute Kaninchen aus Göttingen sind wieder zurück

In Göttingen wurden kürzlich die beiden Löwenkopf-Zwergkaninchen Timi und Rocky aus ihrem Gehege gestohlen. Die Besitzerin erstattete Strafanzeige. Am nächsten Tag wurden die Tiere gefunden...

Mehr aktuelle News:

» deine-tierwelt.de/magazin

Warum niest meine Katze?

Als Auslöser können viele Ursachen infrage kommen

Eine Erkältung kann unangenehm sein – auch für unsere Miezzen. Aber hat eine Katze, die niest, wirklich nur einen Schnupfen oder kann mehr dahinter stecken? DeineTierwelt gibt Antworten und verrät, wann die tierische Schnupfnase zum Tierarzt muss.

Können Katzen niesten? Die Antwort lautet eindeutig: ja. Unsere flauschigen Freunde gehören nämlich zu den Tierarten, die genau wie wir Menschen niesten können. Darunter sind etwa auch Hunde, Hühner oder Elefanten. Wenn Ihre Katze niest, können dahinter verschiedene Ursachen stecken – und manchmal ist ein Besuch beim Tierarzt nötig. Dabei sollten Sie zunächst überprüfen, ob Ihre Katze nur einmal kurz niesten musste oder ob das häufiger und vielleicht auch oft hintereinander vorkommt. Bei einem einzelnen Niesen besteht meist kein Grund zur Sorge. Dann steckt dahinter nämlich wahrscheinlich einer der folgenden Gründe:

- Kitzeln in der Nase
- Staub oder Schmutz
- starke Gerüche wie Parfum, Putzmittel, Zigarettenrauch oder Kerzen
- Kleine Fremdkörper wie Krümel oder Flusen
- Allergie-Auslöser wie Pollen, Schimmel

Manche Katzen niesten auch, wenn Sie sie an der Nase anpusten oder wenn sie eine Verletzung an oder in der Nase haben. Liegt der Auslöser der tierischen Niesattacke in solchen Umweltfaktoren, müssen Sie in der Re-



Trockene Heizungsluft und aufgewirbelter Staub führen schnell zu Niesanfällen.

FOTOS: UNSPLASH.COM

gel nicht sofort zum Tierarzt.

Allerdings können auch teils ernste Krankheiten hinter dem Niesen stecken. Dann ist eine Diagnose von Experten wichtig, um Ihre Mieze richtig zu behandeln.

Meine Katze niest – muss ich mit ihr zum Tierarzt?

Vorsicht ist daher geboten, wenn neben dem Niesen auch andere Symptome auftreten:

- Nasenausfluss, vor allem gelblicher oder blutiger
- Schwierigkeiten beim Atmen, Schnarchen
- Fieber

- Appetit- und Gewichtsverlust
- Tränende Augen
- Sabbern
- Müdigkeit oder Depression
- Durchfall
- Schlechter Zustand des Fells

Spätestens, wenn die Symptome einige Tage andauern, sollten Sie sie von Experten abklären lassen.

Manchmal fällt es schwer, Niesen von anderen Katzen-Geräuschen zu unterscheiden. Keuchen, Husten und das Hervorwürgen von Haarbällen kann nämlich manchmal sehr ähnlich klingen. Deshalb kann es hilfreich sein, das vermeintli-

che Niesen Ihrer Katze mit dem Handy zu filmen, bevor Sie in die Tierarztpraxis fahren. Das hilft bei der späteren Diagnose.

Niesen bei Katzen – verschiedene Ursachen und Lösungen

Mögliche Ursachen für häufiges Niesen mit möglicherweise noch zusätzlichen Krankheitssymptomen sind etwa Infektionen der oberen Atemwege, Probleme mit Nase und Nebenhöhlen, bakterielle, Pilz-, sowie Virusinfektionen. So kommt dem Magazin „PetMD“ zufolge etwa das feline Herpesvirus bei 80 bis 90 Prozent der Katzen vor und kann sich unter anderem durch Niesen äußern.

Manchmal sorgen auch Zahnprobleme oder sogar Tumore dafür, dass eine Katze niest. Zur Behandlung der tierischen Schnupfnase gibt es der „Ponderosa Veterinary Clinic“ zufolge verschiedene Möglichkeiten. Je nach Ursache kann der Tierarzt Augen- oder Nasentropfen oder Antibiotika verschreiben. Schnelle Linderung kann eine Nasenspülung verschaffen. Sie hilft auch, Fremdkörper zu entfernen.

Fazit: Wenn Ihre Katze mal niest, ist das kein Weltuntergang. Um auf Nummer sicher zu gehen, dass dahinter kein ernstes Problem steckt, lohnt aber der Gang zum Tierarzt.

Mehr Informationen finden Sie unter:



» deine-tierwelt.de/magazin

Dein Tier in besten Händen

DeineTierwelt ist der Treffpunkt für alle Tierfreunde: seriöse Tierversmittlung, Ratgeber, Community & Kleinanzeigen - alles auf einer Seite.

www.deine-tierwelt.de



DeineTierwelt

